

Mustel, Bb.* [VS 3.11]. — **Severny**, Bb.* [VS 3.12]. — **AFOEV**, Bb. [Lyon Bull 10. 161 A]. — **Hoffmeister**, Bb.* [Sonn Mitt 20]. — **Zverev**, Bb.* [VS 1, 12.5]. — Bb. Bem. [Sternbg Publ 8, 1.105; 165]. — **ASJap**, Bb. [Astr Herald 32]. — **Loreta**, Max. Min. Periode [BZ 25.43; 75; 26.16]. — **Palmér**, EB. [Lund Medd II, 103.160]. — **Keenan**, Sp. Leuchtkraft [ApJ 95.461].

Spektrum [HA 56.223; HC 92].

CL Orionis ($5^h 38^m 48^s + 10^\circ 16.5$).

Umgebungskarte von **Brun** (Lyon Bull 13.75). — Vergleichsternhelligkeiten von **Brun** (Lyon Bull 13.75) und **Parénago** (VS 4.148). — Bild der Lichtkurve von **Brun** (Lyon Bull 13.75) und **Parénago** (VS 4, Tafel VI).

Die Veränderlichkeit wurde von **Ross** entdeckt und von **Beljowsky** bestätigt. **Brun** erkennt den Miracharakter und **Parénago** leitet aus allen bekannt gewordenen Maxima die Elemente ab: Max. = $242\ 6048 + 214^d 4 \cdot E$. Grenzen des Lichtwechsels: $11^m 8$ und $15^m 8$ ph.

LITERATUR: **Ross**, Entdeckungsanzeige [AJ 852]. — **Beljowsky**, Bb. [AN 23^o.153]. — **Brun**, Bb. Elemente [Lyon Bull 13.75]. — **Parénago**, Elemente [VS 4.148]. — **Esch**, Max. J. T. 242 7348; 242 7783 \pm [Bfl. Mitt.]. — Bb.* [VJS 70.267].

CM Orionis ($5^h 58^m 28^s + 8^\circ 14.9$).

Umgebungskarte von **Hoffmeister** (Sonn Mitt 15). — Bild der Lichtkurve von **Hoffmeister** (AN 238.17).

Die Veränderlichkeit wurde von **Ross** entdeckt und von **Beljowsky** bestätigt. **Hoffmeister** leitet für diesen RR Lyrae-Stern die Elemente ab: Max. = $242\ 5298.47 + 0^d 655\ 895 \cdot E$; $M-m = 0^d 10$. Gemäß seiner Lichtkurve gehört der Stern zur **Bailey** schen Unterklasse RRa. Grenzen des Lichtwechsels: $12^m 16$ und $13^m 12$ ph.

LITERATUR: **Ross**, Entdeckungsanzeige [AJ 852]. — **Beljowsky**, Bb. [AN 230.153]. — **Selivanov**, Bb.* [VS 1, 12.4]. — **Hoffmeister**, Bb.* Max. Elemente. Lichtkurve [AN 238.34]. — **Zessewitsch**, Bb.* [Leningrad Bull 3]. — **Esch**, Bb.* [VJS 70.267].

CN Orionis ($5^h 47^m 13^s - 5^\circ 26.9$).

Umgebungskarte von **Wolf** (AN 171.77). — Bild der Lichtkurve von **Campbell** und **Jacchia** (Story S. 157).

Dieser eigentümliche Veränderliche wurde von **M. und G. Wolf** entdeckt. **Esch** findet, daß der Stern bei großer Amplitude (11^m bis 13^m) rasch veränderlich ist, denn die beobachteten Maxima folgen in rund 21 Tagen; daher vermutete er U Gem-Charakter. Spätere genauere Untersuchungen, vor allem von **Jacchia**, ergaben, daß CN Orionis einer Unterabteilung der U Gem-Sterne zuzuzählen ist, deren Lichtwechsel durch das Ausbleiben der konstanten Phasen im Minimum gekennzeichnet ist, so daß die U Gem-ähnlichen Erhellungen unmittelbar aufeinander folgen. Der mittlere Abstand der Maxima beträgt $19^d 2$. Nach **Elvey** und **Babcock** zeigt im Maximum das Spektrum sehr breite, wenig auffällige Absorptionslinien des H.

LITERATUR: **Wolf**, Entdeckungsanzeige [AN 171.77]. — **Esch**, Bem. [BZ 9.211]. — Bb.* [VJS 70.207]. — **Jacchia**, Max. Min. Bem. [BZ 12.102; 13.2; 16; 31]. — Bearb. [Bologna Pubbl 2.190]. — **Lacchini**, Bem. [BZ 13.12]. — **Koyama u. a.**, Bb.* Max.* [AN 259.245; Kyoto Bull 310]. — **Rosenhagen**, Bb.* [VJS 71.240]. — **AAVSO**, Bb. [HA 107]. — **Elvey** und **Babcock**, Sp. [ApJ 97.412; AAS 10.51].

CO Orionis ($5^h 22^m 5^s + 11^\circ 20.5$) = BD + $11^\circ 809$ ($9^m 5$).

Ort bestimmt von **Schembor** (AN 241.257; AJ 952) und **Krumpholz** (AN 243.351). — Bild der Lichtkurve von **Beyer** (AN 263.70).

Die Veränderlichkeit wurde von **Ross** angezeigt und von **Beljowsky** bestätigt. Nachdem **Esch** zuerst glaubte, daß der Lichtwechsel mit einer Periode von 150^d regelmäßig verlaufe, erkannte er